



Bildungsministerium

Willems spricht auf einem Symposium zur Schulprogrammarbeit

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 153/09

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 153/09

Magdeburg, den 24. November 2009

Willems spricht auf einem
Symposium zur Schulprogrammarbeit

Am 26. November
2009 um 10 Uhr beginnt im Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung
Sachsen-Anhalt (LISA) das Symposium „Schulprogrammarbeit als Instrument der pädagogischen
Schulentwicklung“.

Kultusstaatssekretär
Winfried Willems eröffnet das Forum mit einem Vortrag zum Thema
„Schulprogrammarbeit als Instrument für innovative Bildungsarbeit und als
Impulsgeber an der Schule“. Neben fachwissenschaftlichen Beiträgen von

-

Prof. Dr.

Heinz Gunther Holtappels, Leiter des Instituts für Schulentwicklungsforschung an der Technische Universität Dortmund

und

-

Prof. Dr.

Stephan Gerhard Huber, Leiter des Instituts für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie an der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz Zug,

werden

Vertreterinnen und Vertreter aus der Schulpraxis und der Schulaufsicht referieren.

¿Die

Schulprogrammarbeit als Instrument der pädagogischen Schulentwicklung zählt zu den wesentlichen Reforminitiativen der jüngsten Vergangenheit, da sie die Kernzone der schulischen Arbeit - nämlich Unterricht und Erziehung - direkt berührt¿, sagt Staatssekretär Willems. ¿Die Schulen hinterfragen ihren eigenen Qualitätsanspruch und begeben sich damit in einen produktiven Prozess der Weiterentwicklung und Selbsterneuerung.¿

Seit dem

Schuljahr 2003/2004 sind die Schulen in Sachsen-Anhalt aufgefordert, eigene Schulprogramme zu erarbeiten. Mit der Änderung des Schulgesetzes zum 1. März 2009 ist die Schulprogrammarbeit verpflichtend für alle Schulen.

Statistische

Erhebungen zeigen, dass Schulen aller Schulformen das Schulprogramm im Laufe der Jahre in den Focus ihrer Bildungs- und Erziehungsarbeit rückten. Derzeit arbeiten ca. 96 Prozent der Schulen mit und am Schulprogramm.

Impressum:

Kultusministerium des Landes

Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Pressestelle Kultusministerium: https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de